



Sportkreis
Main-Kinzig e.V.
im Landessportbund Hessen

SK Main-Kinzig e.V. • Philippsruher Allee 45 • 63454 Hanau

Presseinformation

Geschäftsstelle
Philippsruher Allee 45
63454 Hanau

Sandra Amelung
Assistenz Geschäftsstelle

Fon 0 61 81 / 25 71 06

info
@sportkreis-main-kinzig.de

14. Mai 2021

Mitgliederstatistik des Sportkreis Main-Kinzig e.V. offenbart schrumpfende Mitgliederzahlen in der Corona-Pandemie

Vier Vereine weniger im Sportkreis Main-Kinzig e.V. und insgesamt 4.809 Austritte in den heimischen Turn- und Sportvereinen im Corona-Jahr 2020. Vor allem bei den Kindern und Jugendlichen bis 18 Jahren ist ein Rückgang von fast 10 Prozent im Main-Kinzig-Kreis zu verzeichnen. Größter Verein bleibt der Deutsche Alpenverein Sektion Hanau e.V. mit 4.417 Mitgliedern.

Den Turn- und Sportvereinen im Main-Kinzig-Kreis hat Corona zugesetzt. Das dokumentiert die neuste Bestandserhebung des Landessportbundes Hessen (Stand: 01. Januar 2021). Der Rückgang der Mitgliederzahlen um 3,8 Prozent ist so heftig wie in den zurückliegenden Jahren noch nie. Allerdings: Der Sportkreis Main-Kinzig liegt damit im Hessen-Trend. Die Zahl der, in einem Sportverein angemeldeten Mitglieder sank um rund 4.800. Insgesamt sind im Main-Kinzig-Kreis somit 128.158 Mitglieder in 555 Vereinen sportlich aktiv.

SPORTS

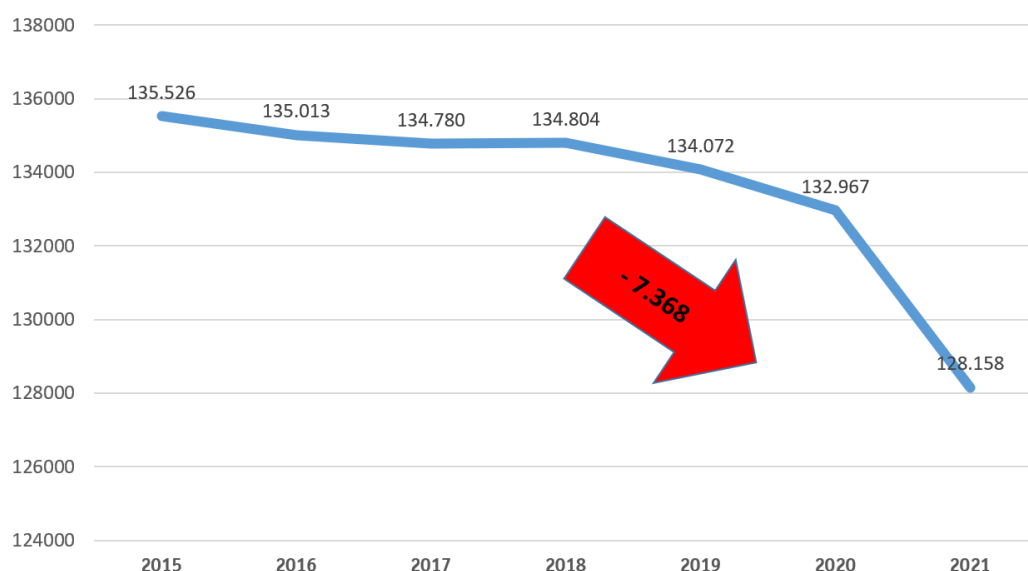
Sparkasse Hanau
IBAN DE65506500230000028472
BIC HELADEF1HAN

VR 1609
Amtsgericht Hanau

Fon (06181) 257106
Fax (06181) 5074817
info@sportkreis-main-kinzig.de

Mitgliedschaften 2015 – 2021

© Sportkreis Main-Kinzig e.V.



Ein genauer Blick in die Statistik offenbart, dass es vor allem die fehlenden Eintritte sind, die die Zahlen negativ beeinflussen. Sportkreis-Vorsitzende Stefan Bahn erläutert, dass „die Mitglieder im vergangenen Jahr nicht vermehrt Kündigungen abgeben haben, sondern es kämen keine Neuzugänge in die Vereine, welche normalerweise die normale Fluktuation kompensieren.“

„Wir steuern durch den Lockdown auf einen dramatischen Bewegungsmangel zu“, so der Sportkreisvorsitzende, „aktuell werden die Kranken von morgen produziert!“

Die Situation in den Sportvereinen sieht Bahn auch für das aktuelle Jahr äußerst besorgniserregend. „Inzwischen brennt die Hütte! 2020 hatten die Sportvereine noch alles halbwegs im Griff. Aufgrund des fortgesetzten Lockdowns verlieren die Sportvereine immer mehr langjährige Mitglieder. Es ist zu befürchten, dass der Mitgliederrückgang in 2021 noch stärker ausfällt als im vergangenen Jahr.“ Auch der Rückgang der ehrenamtlichen Helfer in den Sportvereinen wird den Vereinen langfristig Sorgen bereiten. „Der Breitensport lebt vom ehrenamtlichen Engagement! Hier benötigen die Vereine Hilfe in der Rückgewinnung von Ehrenamtlern“, fordert Bahn.

Des Weiteren gibt es durch die Kontaktbeschränkungen vermehrt Portale, welche sich zum ernsthaften Mitbewerber des organisierten Sports herauskristallisiert haben. „Über Jahre waren die Fitnessstudios die Rivalen der Sportvereine. In Pandemiezeiten

SPORTS

konnten sich Portale, wie z.B. Peleton, oder Running-Apps etablieren. Im Vergleich zum Sportverein fördern diese allerdings keine sozialen Kontakte. Auch sind diese Sportportale wohl kaum geeignet, die Bewegungs- und Trainingsdefizite bei Kindern und Jugendlichen aufzufangen. Hier sind weiterhin die Sportvereine der erste Ansprechpartner und ein wesentlicher Baustein in der Gesellschaft. Die soziale Kompetenz liegt hier eindeutig beim Sportverein!“

Sportvereine verlieren vor allem Kinder und Jugendliche

Die größte Sorge bereitet dem Sportkreis-Vorsitzenden der Rückgang im Kinder- und Jugendbereich. „9,6 Prozent weniger in der Altergruppe bis 18 Jahre, da wird uns ein ganzer Jahrgang fehlen, welcher eigentlich zum Turnen oder Schwimmen geht“, ist sich Stefan Bahn sicher. „Dieses Fehlen wird wahrscheinlich erst in 5 bis 10 Jahren ins Gewicht fallen, wenn es um die Medaillen bei sportlichen Großveranstaltungen geht. Aktuell kann dies noch gar nicht eingeschätzt werden.“ Der immense Bewegungsmangel in dieser Altersklasse durch den anhaltenden Lockdown sieht Bahn als ein negativer Faktor für die Zukunft. „Auch die sozialen Kompetenzen, welche in den Vereinen vermittelt werden, bleiben bei den Kindern und Jugendlichen auf der Strecke. Natürlich bleibt die Hoffnung, dass sich bei einer Normalisierung des Sportbetriebs auch wieder mehr Kinder und Jugendliche in die Vereine kommen, aber die Defizite müssten dann erstmal von den Vereinen aufgefangen werden. Es wird dennoch erstmal eine Lücke bleiben, welche nur durch eine enorme Kraftanstrengung der ehrenamtlichen Basis in den Vereinen zu schliessen sein wird. Hier sind in den kommenden Monaten gemeinsam mit den Verantwortlichen kreative Ideen gefragt, die Kinder und Jugendlichen für das Sporttreiben und die Mitgliedschaft in einem Verein zu motivieren.“

Änderung nach Altersgruppen im Zeitraum vom 01.01.2015 – 01.01.2021

© Sportkreis Main-Kinzig e.V.



Altersgruppe	01.01.2015	01.01.2020	01.01.2021	Veränderung 2015 - 2021	Veränderung 2020 - 2021	%uale Veränderung 2020 - 2021
Bis 18 Jahre	40.618	38.617	35.184	- 5.434	- 3.433	- 9,6 %
19 – 26 Jahre	12.285	11.964	11.672	- 613	- 292	- 2,5 %
27 – 40 Jahre	17.081	17.783	17.614	+ 533	- 169	- 1,0 %
41 – 60 Jahre	37.515	34.648	33.623	- 3.892	- 1.025	- 3,0 %
61 und älter	28.027	29.955	30.065	+ 2.038	+ 110	+ 0,4 %
Gesamt	135.526	132.967	128.158	- 7.368	- 4.809	- 3,8 %

SPORTS

Problem: Keine Sportangebote im Verein – keine Eintritte

Massive Austritte sind vor allem bei den Vereinen mit mehr als 1.000 Mitgliedern zu verzeichnen. Die Turngemeinde Hanau verliert 17 Prozent und die Turn- und Sportgemeinde Erlensee 11 Prozent ihrer Mitglieder in einem Jahr. Bei der Turngemeinde Hanau ist die Mitgliederzahl erstmals seit langer Zeit wieder unter 3.000 gesunken. „Die Mitglieder kündigen nicht unbedingt vermehrt“, so Stefan Bahn, „es kommen einfach keine Neuzugänge wie sonst hinzu. Durch den Wegfall der Sportangebote ist die Bereitschaft, sich in einem Sportverein anzumelden, natürlich stark gesunken.“

Sportvereine im Sportkreis Main-Kinzig e.V.
Top 50
© Sportkreis Main-Kinzig e.V.



	Vereinsname	Mitgliederzahl 2020	Mitgliederzahl 2021	Veränderung in %
1	Deutscher Alpenverein Sektion Hanau e.V.	4.375	4.417	+ 0,95
2	Turngemeinde 1837 Hanau a.V.	3.464	2.958	- 17,11
3	Turn- und Sportgemeinde Erlensee 1874 e.V.	1.918	1.724	-11,25
4	Turnverein Grundstein zur Einigkeit Windecken e.V.	1.861	1.682	-10,64
5	SG Bruchköbel 1868 e.V.	1.755	1.651	- 6,30
5	Turnverein 1886 Langensfeld e.V.	1.771	1.651	- 7,27
7	Turnverein 1868 e.V. Bad Orb	1.473	1.438	- 2,43
8	Turnverein 1969 Roßdorf e.V.	1.567	1.431	- 9,50
9	Turngemeinde 1882 e.V. Dörnigheim	1.489	1.396	- 6,66
10	1. Hanauer Tennis- und Hockeyclub e. V.	1.315	1.335	+ 1,50
11	Turnverein 1861 Gelnhausen e.V.	1.401	1.305	- 7,36
12	Turnverein 1861 e.V. Schlüchtern	1.278	1.239	- 3,15
13	Turnverein 1906 e.V. Wächtersbach	1.281	1.230	- 4,15
14	Turnverein 1903 Salmünster	1.282	1.205	- 6,39
15	Turnverein 1887 Oberrodenbach e. V.	1.129	1.120	- 0,80
16	Turnverein 1893 Lieblos e. V.	1.110	1.084	- 2,40
17	Wassersportverein 1926 Großkrotzenburg	1.031	1.082	+ 4,71
18	Turnverein 1897 Steinau	1.131	1.066	- 6,10
19	Turngesellschaft 1891 Niederrodenbach e. V.	1.108	1.063	- 4,23
20	Turnerschaft 1886 e.V. Bischofsheim	1.035	990	- 4,55
21	Golf-Club Hanau	931	987	+ 5,67
22	Turnverein 1884 e.V. Großkrotzenburg	987	899	- 9,79
23	Turnverein 1892 Hailer e.V.	937	877	- 6,84
24	Turnverein 1890 Meerholz e.V.	881	861	- 2,32
25	Sport- und Kulturverein Büdesheim e.V.	880	835	- 5,39

TURNERS

Sportvereine im Sportkreis Main-Kinzig e.V.
Top 50
© Sportkreis Main-Kinzig e.V.

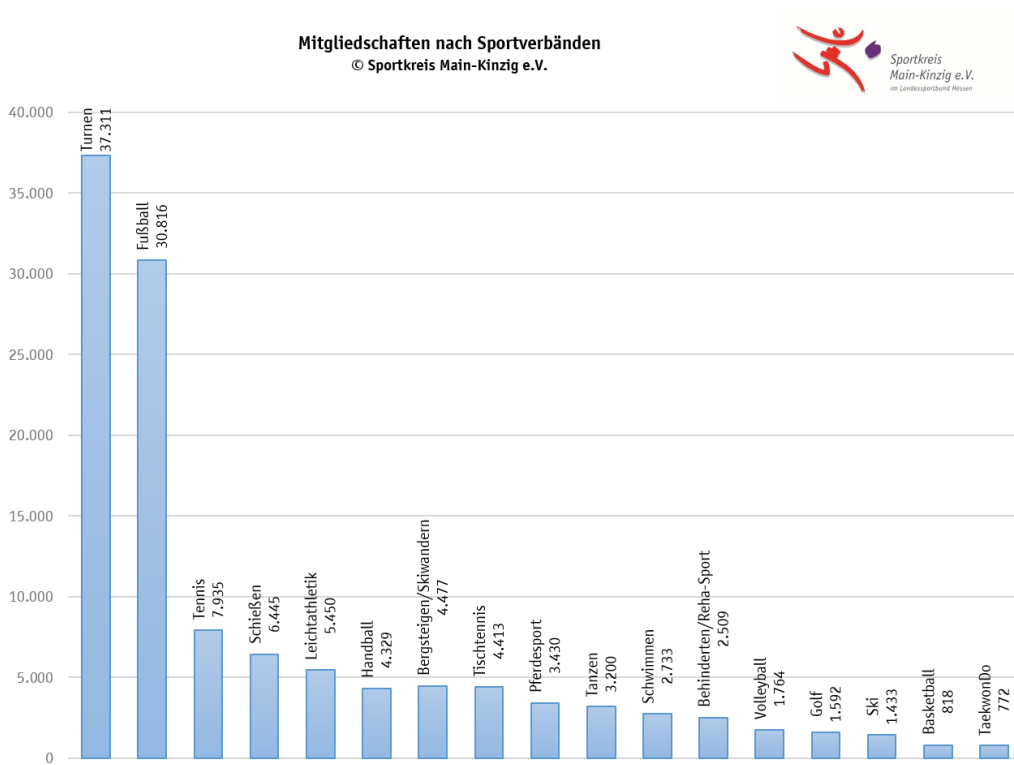


	Vereinsname	Mitgliederzahl 2020	Mitgliederzahl 2021	Veränderung in %
26	Turn- und Sportverein 1907 e.V. Höchst	827	809	- 2,22
27	Turn- und Sportverein Rodenbach e.V.	828	809	-2,35
28	Turnverein 1910 Rothenbergen e.V.	731	771	+ 5,19
29	Turnerschaft 1860 e.V. Großauheim	793	766	- 3,52
30	Freie Turnerschaft 06 Dörnigheim	764	738	- 3,52
31	Turn- und Sportgemeinschaft Neuberg e.V.	767	735	- 4,35
32	Sportverein Brachtal e.V.	763	733	- 4,09
33	Turngesellschaft 1888 Somborn e.V.	768	724	- 6,08
34	Turnverein Vorwärts Marköbel 1894 e.V.	719	702	- 2,42
35	Turn- und Sportverein 08 Kassel e.V.	696	696	+ 0,00
36	1. FC 06 Erlensee	694	679	- 2,21
37	Turnverein 1887 Hochstadt e.V.	743	671	- 10,73
38	Schwimmverein 1924 Gelnhausen e.V.	701	668	- 4,94
39	Turngemeinde 1895 Neuenhaßlau e.V.	716	660	- 8,48
40	FC Sportfreunde Ostheim 1924 e.V.	718	659	- 8,95
41	Turnverein 1903 Sterbfritz e.V.	642	625	- 2,72
42	Turn- und Sportverein 1872 e.V. Klein-Auheim	680	618	- 10,03
43	Sportgemeinschaft 1910 Schlüchtern e.V.	617	611	- 0,98
44	Sportgemeinschaft 1978 Huttengrund e.V.	611	605	- 0,99
45	Golf-Club Spessart e.V.	587	605	+ 2,98
46	Sportgemeinschaft Concordia Neuses	613	602	- 1,83
47	Turnverein 1892 Niedermittlau e.V.	598	595	- 0,50
48	Turnverein Kesselstadt 1860 e.V.	630	593	- 6,24
49	Turnerschaft 1874 Steinheim e.V.	598	593	- 0,84
50	Freie Turnerschaft Wachenbuchen 1924 e.V.	582	584	- 0,34

Bei den größeren Vereinen zeichnet sich zudem eine höhere Fluktuation ab, da die Vereinstreue tendenziell etwas schwächer ausfällt, als es in kleineren und ländlicheren Vereinen zu beobachten ist. Eine Erholung von diesem Mitgliederschwund wird nach Einschätzung des Sportkreis-Vorsitzenden länger andauern. „Es hängt alles davon ab, wie lange es noch dauert, bis die Vereine wieder ihre Angebote uneingeschränkt durchführen können. Die Sportvereine leben von ihren Mitgliedern; nicht nur wegen dem monatlichen Vereinsbeitrag.“

SPORTS

Vor allem Mannschafts- und Kontaktsportarten sind betroffen



Durch massive Rückgänge betroffen sind vor allem die Mannschaftssportarten wie Fußball, Basketball oder Handball, aber auch Indoor-Sportarten wie Turnen und Schwimmen. Je mehr die Sportarten draußen stattfinden konnten und auch durch die Kontaktbeschränkungen nicht komplett verboten waren, wie z.B. Tennis und Tanzen, desto geringer sind die Rückgänge bzw. sind vereinzelte Neumitglieder zu begrüßen.

Und noch ein weiteres Problem stellt sich in den Mannschaftssportarten: Bereits die Abkehr von zwei, drei Spielerinnen oder Spielern führt dazu, dass ganze Teams verschwinden, weil der Kader plötzlich zu klein ist. Mannschaften müssen vom Spielbetrieb abgemeldet werden, wenn nicht genügend Kinder und Jugendliche diese Sportart auch in Zukunft ausüben.

Turnen ist weiterhin die Sportart mit den meisten Mitgliedern im Main-Kinzig-Kreis. Allerdings ist auch hier die Mitgliederzahl stark rückläufig gewesen. Anfang 2020 waren es noch 39.914 Mitglieder, ein Jahr später nur noch 37.311. Einen vergleichsweise moderaten Rückgang gab es bei der zweitgrößten Sportart, dem Fußball. Hier sank die Mitgliederzahl von 31.843 auf 30.816. Ein Plus gab es bei der drittgrößten Sportart im Main-Kinzig-Kreis, dem Tennis. Von 7.782 Mitglieder Anfang 2020 wuchs die Zahl auf 7.935 Mitglieder Anfang 2021.

SPORTS

Massive Folgen auch langfristig zu erwarten

Bedingt durch den Mitglieder-Rückgang drohen langfristig durch die Corona-Pandemie massive Folgen, wenn nämlich die Vereine nicht genügend Spieler*innen vor allem in den jüngeren Jahrgängen dazugewinnen können. Stefan Bahn ist sich sicher, „dass wir dieses Fehlen im Spitzensport erst in 10 bis 15 Jahren merken, wenn es bei EM, WM und Olympia um Medaillen geht. Ganze Jahrgänge sind durch die Pandemie nicht mehr bzw. nur noch schwer durch die Sportvereine zu erreichen.“ Vor allem im Schwimmen wird es eine dramatische Entwicklung geben. „Die Pandemie und geschlossene Bäder verschlimmern die Nichtschwimmer-Problematik erheblich. Zwei Jahrgänge ohne schwimmerische Ausbildung in Schule und Verein, das sind die Badetoten von morgen“, so Bahn weiter.

SPORTS